Lebenslauf Günther H. Oettinger

Angaben zur Person

- deutsch
- geboren am 15. Oktober 1953 in Stuttgart
- evangelisch
- ein Sohn

Derzeitiger Aufgabenbereich

- seit 21. April 2005 Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg
- Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg seit 12. April 1984

Politische Laufbahn

- Mitglied des Präsidiums und des Bundesvorstandes der CDU Deutschland (seit 2005)
- Vorsitzender des medienpolitischen Expertenkreises der CDU Deutschlands seit 2006
- Koordinator der Medienpolitik der von der Union geführten Länder seit 2007
- Vorsitzender des Bundesfachausschusses Medienpolitik der CDU Deutschland von 1999 bis 2006
- Landesvorsitzender der CDU Baden-Württemberg von 29. April 2005 bis 20. November 2009
- Ko-Vorsitzender der Kommission zur Modernisierung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen (Föderalismusreform II) vom März 2007 bis März 2009
- Bezirksvorsitzender der CDU Nordwürttemberg von Dezember 2001 bis Juli 2005

- Vorsitzender der CDU Ditzingen von 1977 bis 1985
- Landesvorsitzender der Jungen Union Baden-Württemberg von 1983 bis 1989
- Kreisrat in Ludwigsburg von 1979 bis 1993
- Stadtrat in Ditzingen von 1980 bis 1994. Fraktionsvorsitzender der CDU im Gemeinderat von Ditzingen von 1982 bis 1994

Berufliche Laufbahn

- Fraktionsvorsitzender der CDU-Landtagsfraktion von Baden-Württemberg vom Januar 1991 bis April 2005
- 1988 bis 2005 Rechtsanwalt und Geschäftsführer einer Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft
- 1984 bis 1988 als Rechtsanwalt angestellter Mitarbeiter eines Wirtschaftsprüfers und Steuerberaters
- 1982 bis 1984 als Assessor angestellter Mitarbeiter eines Wirtschaftsprüfers und Steuerberaters

weitere Tätigkeiten:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats der Landesstiftung Baden-Württemberg gGmbH
- Vorsitzender der Trägerversammlung der Landesbank Baden-Württemberg
- Vorsitzender des Stiftungsrats der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg gGmbH
- Vorsitzender des Kuratoriums der Führungsakademie Baden-Württemberg
- stellv. Mitglied des Ausschuss der Regionen (AdR)
- Mitgliedschaft und Präsidentschaft (03.2007-02.2009) bei den Vier Motoren für Europa

- Mitglied im Kuratorium des Deutschen Museums München

Die o.g. genannten Mandate (alle seit 2005) sind mit dem Amt des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg verknüpft.

- Mitglied im Stiftungsrat der Umweltstiftung Stuttgarter Hofbräu
- Mitglied des Vorstands des Forums Region Stuttgart e.V.
- Mitglied des Beirats des Initiative D21 e.V.
- Mitglied im Vorstand des Theodor-Heuss-Stiftung e.V.

Ausbildung

- Studium der Rechtswissenschaft und Volkswirtschaft in Tübingen
- Erste juristische Staatsprüfung 1978. Wissenschaftliche Hilfskraft an der Universität Tübingen. Zweite juristische Staatsprüfung 1982
- Volksschule in Ditzingen, Gymnasium und Abitur in Korntal

Sprachkenntnisse

- Deutsch: Muttersprache
- Englisch: gute Kenntnisse
- Französisch: Grundkenntnisse
- Italienisch: Grundkenntnisse